



Hüter der Kristalle - Die Blauen Rassen der Hohlen Erde

So wie die Frequenzen der neuen Erde weiter zunehmen, so macht es auch die Schwingungsrate der Kristalle. Dies hat einen Zweck, einen Plan, denn die großen Kristall-Felder des Planeten spielen eine wichtige Rolle bei der Verbreitung der kristallinen Muster. Tatsächlich erwacht das bewusste Mineral-Reich der Erde zu neuen Ebenen von Wichtigkeit und Einfluss. Es sind in der Tat die „kristallinen“ Gebiete der Erde, die in den Verschiebungen und Upgrades in den dimensionalen Frequenzen eine herausragende Rolle spielen. Und wir versichern euch, logischerweise sind dieser wohlwollende Einfluss und die sich daraus ergebenden kristallinen Zirbeldrüsen-Stimulationen für die Menschheit von großem Nutzen.

Immer mehr von euch fühlen sich von den kristallinen Energie-Feldern angezogen, um sie zu besuchen, und in der Tat gibt es ein intuitives Verständnis und Zweck von großer Bedeutung dabei. Wir versichern euch, es gibt einen göttlich instrumentierten und gezielten Ruf innerhalb der kristallinen Mitglieder des bewussten Mineral-Reiches, um die Generation und den Fluss der lebenswichtigen Lebenskraft zu erhöhen, der kodierte Geo-Energie, die aus dem kristallinen Kern der Erde, dem Saturn und von der zentralen Sonne empfangen werden.

Im Wesentlichen handeln die massiven Kristall-Felder von Arkansas und Brasilien als „Motherboards“, um eure Computersprache zu benutzen. Sie erhalten Codes, konvertieren sie und kommunizieren oder projizieren das neue kristalline Muster zum Planeten und in die Menschheit in die ständige Anhebung. Zu einem nicht kleinen Teil werden sie durch die Meister der Sirius-Plejaden-Arkturianer-Allianz überwacht und unterstützt von bestimmten „Omni-Erden-Ebene-Rassen“, die „Blaue Wesen“ genannt werden.

Parallelen und Blaue Wesen

Und so sind wir in dieser Mitteilung aufgefordert, über die „Blauen Wesen“ und „Parallele dimensionale Reiche“ zu sprechen ~ mit dem Schwerpunkt auf das Gebiet der kristallinen Wirbel von Arkansas.

Die Menschheit neigt dazu, die Erde als ihr Eigentum zu betrachten, doch die bewusste Erde hat viele Ebenen, viele Teile, die als Omni-Erde bezeichnet werden, die ein komplexes, mehrdimensionales Ganzes bilden. Die Erde wurde lange eingenommen, bevor sich die menschliche Seele in die Körperlichkeit manifestierte. Rassen aus anderen Systemen der physischen und nicht-physischen Omni-Versen besuchten und nahmen in der Tat seit Milliarden von Jahren Lebensraum ein. Tatsächlich waren das Tier-, Pflanzen- und Mineral-Reich über Äonen gut etabliert, bevor die Menschheit ihre irdische Herrschaft über die physische Herrschaft begann. Die physische Menschheit ~ in einem

sehr relativen Sinn ~ ist im Vergleich dazu der Neuling.

Dimensionale Klarheit

In der kristallinen Verschiebung von 2017 und darüber hinaus werden diese „parallelen“ reiche für euch greifbarer, und mit der Zeit werdet ihr eure dimensional Nachbarn „gleich nebenan“ treffen. Es gibt zahlreiche prägnante Energie-Kräfte, die ein fruchtbares Feld dimensionaler Parallelen erzeugen. Kristalline Mineralien, edle und leitfähige Metalle, radioaktive Mineralien, tektonischer Druck, dynamische Aqua-Systeme und Vulkane, alle projizieren bestimmte Wirbel von Schwingungs-Frequenz, die potentiell zu einmaligen konzentrischen Kondensatoren von Lebens-Formen innerhalb der parallelen Mehr-Dimensionalität werden können. Solche Wirbel erlauben Anomalien im Raum-Zeit-Kontinuum und bieten gültige Reiche paralleler physischer, pseudo-physikalischer und nicht-materielle Domänen an.

Es ist natürlich und angemessen, dass die kristallinen Ablagerungen auf dem Planeten zu den ersten gehören, die bemerkenswerte Beweise für Lebens-Formen zeigen, die bisher weniger greifbar waren.

Atlantis und Sternen-Nation

Wegen der einzigartigen kristallinen Geologie von „Arkansas“, war und bleibt dieses hochfrequente Land für jedes Leben einzigartig attraktiv. Tatsächlich wurde die in Arkansas einheimische Kristall-Geologie in den vergangenen Epochen nicht nur von den Atla-Ra-Atlantern, sondern auch von den Blue-Skin-Rassen von Lumania und Lemurien, sowie der wohlwollenden Sternen-Nation, den ETs der „Sirius-Plejaden-Arkturianer-Allianz“ als Kolonie gewählt.

Die kristalline Energie der massiven Quarz- und Mineral-Vorkommen in Arkansas und Brasilien haben Projektions-Feld-Vektoren, die von weit über der Erdsphäre sichtbar (und greifbar) sind. Der doppelte Dreh-Wirbel von Arkansas reicht weit über die Stratosphäre hinaus und bildet, was man als eine Autobahn bezeichnen kann, einen dimensional Korridor oder auch Wurmloch genannt, was den Eintritt erleichtert.

Die ETs, in eurem Volksmund, die Sternen-Nationen, waren die Ersten, die vor Äonen Basen im Gebiet der Kristalle etablierten, noch bevor die Menschheit in die Erden-Ebene eintrat. Die massiven Kristalle und Kristall-Höhlen der Arche bildeten sich vor ungefähr 250-300 Millionen Jahren, in einer Zeit, in der Wasser von Ozeanen und Seen der Gletscher-Schmelze um die Eindämmung konkurrierten, in einem Geben und Nehmen von Ebbe und Flut. Umfangreiche Gewässer bedecken viel von dem Gebiet, das jetzt Arkansas ist. Die Sternen-Wesen errichteten vor 100 Millionen Jahren Basen in den Kristall-Regionen von Arkansas. Die Ouachita und Ozark-Berge waren in dieser Zeit deutlich höher und erschienen als große Inseln. Unterirdische Basen wurden innerhalb der Erde, unterhalb der Oberflächen-Gewässer, in den massiven Höhlen errichtet.

Plejaden und Atla-Ra

Es war in der Tat die Plejadische Kontingenz, die die Atlanter bei den Kristall-Quellen in Arkansas (und Brasilien) berieten ... und sie waren in der Tat verantwortlich für einen großen Teil der in Atlantis entwickelten Technologie mit kristallinem Quarz. Die Plejadier waren in den frühen Phasen von Atlantis sehr hilfreich, und sie wohnten auf (in) der Omni-Erde ohne dauerhafte Manifestation im physischen Bereich.

Die Atla-Ra, die als Wissenschafts-Priester von Atlantis bezeichnet wurden, waren tatsächlich ausgebildet durch die spirituellen Plejadier. Sie waren Eingeweihte einer großen Weisheits-Schule mit Disziplinen der Heiligen Wissenschaft und spirituellen

Meisterschaft des „Gesetz des Einen“. Die Atla-Ra waren hochentwickelte Mystiker mit außergewöhnlichen Kräften des Verstandes und sie hielten sich an hohe Werte der spirituellen Moral und altruistischen Ideale. Die Atla-Ra waren wohlwollende und intellektuell mystische Wissenschafts-Priester von männlichen, weiblichen und androgynen Wesen, sie waren die eingeweihten „Meister der Kristalle“. In den ersten 2 Perioden der drei Phasen von Atlantis übte nur das Gesetz des Einen die wohlwollende Kontrolle über die Kristalle aus. Nur in den letzten Phasen wurden nicht-initiierte Arier in das Wissen hineingelassen, und sie verrieten traurigerweise diese Weisheit.

Einfügung aus Edgar Cayce-Reading 440-5

„Über die Feuersteine machten dann die Aktivitäten der Wesen in ihrer Anwendung Erfahrungen, weil sie sowohl mit den konstruktiven, als auch destruktiven Kräften in der Periode handelten Das Gebäude über dem Stein (Tuaoi-Kristall) war oval oder eine Kuppel, wo er liegen oder rollen konnte, so dass die Aktivität im Stein von den Strahlen der Sonne oder von den Sternen empfangen und erhalten wurde. Die Konzentration der Energien, die von Körpern ausstrahlen, die sich auf das Feuer selbst beziehen ~ mit den Elementen, die gefunden werden, werden nicht in der Atmosphäre der Erde gefunden. Die Konzentration durch die Prismen, oder Kristallglas, wie man es in der Gegenwart nennen würde, war so, dass sie auf die Instrumente wirkten, die mit den verschiedenen Bewegungs-Formen verbunden waren, durch Induktions-Methoden Die Vorbereitung dieses Steins lag zu jener Zeit nur in den Händen der Eingeweihten.“

Die Atla-Ra von Atlantis waren hauptsächlich Plejadische Sternen-Saaten. Sie wurden die „Goldenen“ genannt und würden möglicherweise in der gegenwärtigen Zeit als Riesen betrachtet, die zwischen 10 – 12 Fuß und in einigen Fällen bis zu 15 Fuß groß waren. Sie waren in der Regel gut proportioniert, in eine natürliche athletische Physiologie geboren. Die „Goldenen“ Atlanter hatten einen Haut- oder Farbton von poliertem gelb-gold und hatten in der Regel blonde Haare, sie ähnelten der „nordischen“ Rasse der Plejadier, von denen sie ausgesät wurden ... bis auf den Hautton. Ihre durchschnittliche Lebenserwartung lag bei 900 bis 1.200 Jahre, obwohl einige fähig waren sich zu verjüngen und über 7.000 Jahre lebten.

Einige eurer gegenwärtigen Seher haben vorhergesagt, dass Beweismittel von Atlantis in Arkansas gefunden werden (Kryon und Tyberonn) ... aber wir sagen euch, es wird nicht als archäologischer Überrest auf der Oberfläche entdeckt werden. Wir möchten hinzufügen, dass die tragfähigsten überlebenden „Oberflächen-Reste“ des alten Atlantis in Peru, Mittelamerika, Ägypten und im Mittelmeer-Raum, sichtbar sind, die alle atlantische Kolonien waren.

Frage an Metatron: Edgar Cayce sprach auch von 3 Hallen der Aufzeichnungen, die von dem Atlanter Iltar vor den letzten Tagen des endgültigen Untergangs bewahrt wurden. Gibt es einen Teil davon in Arkansas oder Brasilien? Sind ihre Tunnel mit dieser Halle der Aufzeichnungen verbunden?

Antwort Metatron: Das, was als drei „Atlantische Hallen der Aufzeichnungen“ bezeichnet wird, existiert noch, und alle sind unterirdisch. Diese „Hallen“ sind nicht physisch in Arkansas oder Brasilien, sondern es kann mühelos visuell in kristallinen Arenen darauf zugegriffen werden, um die piezoelektrischen Aspekte des Kristall-Wirbels und die Zirbeldrüse anzuregen und das 3. Auge zu öffnen. Allerdings gibt es sowohl in Arkansas als auch Brasilien komplizierte Tunnel-Systeme, die sich mit ausgehöhlten Schluchten und Höhlen der Atlantis- und Lemurien-Ära verbinden, die unter der Erde in unterschiedlichen Tiefen vernetzt sind. Einige davon sind bemerkenswert gut erhalten und sind wirklich sehr erstaunlich.

In Wahrheit ist der Beweis von Atlantis in Arkansas seit Jahrhunderten bekannt, seit der Zeit der frühen Baumeister, der Migranten aus den atlantischen Kolonien in Yukatan und Poseida vor der Sintflut. Obwohl der berühmteste der übrigen Berge in Ohio (Serpent Mound) ist, hat die atlantische Rote Rasse Gemeinschaften in ganz Nordamerika etabliert, in fast jedem Staat des unteren 48. und in Süd-Ost- und West-Kanada.

Die Höhlen, speziell in Arkansas und Brasilien, enthalten nicht nur Reste, sondern ständige Cluster und Basen, die in der Gegenwart sehr aktiv sind, obwohl die aktiven Sektionen in hyperdimensionalen Feldern liegen. Wie euer Edgar Cayce angegeben hat, entwickelten die Atlanter eine Technologie, die die Schaffung von „Röhren, Tunnel und Aufzügen“ erlaubte, die die unteren, mittleren und oberen Teile im Mantel verbinden. (Edgar Cayce Lesungen 2157-1 und 1730-1)

Diese Tunnel und Schächte sind in vielen unterirdischen Teilen von Arkansas vernetzt, von denen die meisten viele Kilometer unter der Oberfläche verlaufen.

Frage an Metatron: Es gibt zahlreiche Berichte über Menschen in Arkansas, die auf Wesen in den Höhlen-Systemen von Arkansas stoßen, die meisten beschreiben sie als „Blaue-Haut-Menschen“, könnt ihr bitte darüber sprechen?

Antwort Metatron: Die Höhlen-Systeme innerhalb des Kristall-Wirbels von Arkansas enthalten viele ungewöhnliche und geheimnisvolle Aspekte und sind in der Tat die Heimat von unterirdischen Gemeinschaften der sogenannten „Hohlen Erde“. Wir werden die Richtigkeit der Gemeinschaften unter den Ländern von Arkansas bestätigen.

Es gab in der Vergangenheit Fälle, in denen sich schamanische Mystiker der einheimischen Amerikaner mit ihnen verbunden haben. In jüngerer Zeit haben die Bewohner von Arkansas Höhlen in dem Gebiet erforscht und begegneten auch den blauhäutigen Rassen. Aber es muss klargestellt werden, dass in den Veröffentlichungen der relativ jüngsten Vorfälle diese Wesen in einer Vierten Dimension, in einer etwas gleichen Resonanz dessen was vielleicht als Astral-Dimension, Traum-Raum, genannt wird, nicht wirklich physisch gesehen/getroffen wurde. Dies wurde teilweise durch die piezoelektrische Mineralogie innerhalb der Kavernen, den tektonischen Energien der New Madrid, kombiniert mit Magnet-Feldern innerhalb der Höhlen, möglich.

Diese Einflüsse erleichtern, aktivieren das, was man als mehrdimensionale Vision bezeichnen kann, die die piezo-kristallinen Attribute der Zirbeldrüse direkt stimulieren. Die damit verbundenen Begegnungen mit hohen und Blau-Häutigen Wesen in der Nähe von Cushman (Glas-Höhle), wie berichtet, traten in letzter Zeit in der gleichen Visions-Matrix der Hobby-Höhlenforscher auf. Die von den Höhlen-Forschern erfahrenen Visionen traten in einem veränderten Zustand auf, einem traumhaften hohen Theta-Bewusstsein, das mineralogisch und magnetisch verursacht wurde ... weit über die normalen Beta-Wellen hinaus, über 3D. Die Berichte der Forscher über die Erfahrung waren sehr verwirrend für sie, neblig und verzerrt in der Erinnerung, und auch etwas übertrieben und mit der Zeit verschönert.

Aber tatsächlich sind die Blauen Wesen präsent, und die wechselnden parallelen Begegnungen sind aufgetreten, und sie werden öfter in der neuen Energie des Planeten auftreten. Wir möchten hinzufügen, dass sowohl in Arkansas als auch in Brasilien die massiven Kristalle sich auf eine einzigartige Weise auf das Bewusstsein auswirken können, indem sie in einem eher neuen „Feenartigen“ Format projizieren. Diese erscheinen in einer Vielzahl von projizierten Formen, die am häufigsten als blaue

lichtdurchlässige „Orbs“ erscheinen. Diese können vielleicht auch als fliegende Fetzen von blau getönter Photonik, piezo-lumineszierende kleine Blitze auftreten, die ähnlich aussehen wie das, was in der Feen-Deva-Mythologie als „Fliegende Büschel“ bezeichnet wird.

Die Blauen Wesen

Nun, um weiter zu erklären, die „Blauen Wesen“ unterscheiden sich in Frequenz und Zyklus von den Extra-Terrestrischen, die Untergrund-Basen in Teilen des Ouachita und den Ozark-Bergen bevölkern. Wie wir bereits mitgeteilt haben, sind die Sirius-Plejaden-Arkturianer-Allianz (SPA) sehr in der Anhebung des Planeten beteiligt, und bei der laufenden Verschiebung in die kristallinen Energien des 144-Gitters. Es existiert tatsächlich eine Basis der SPA-Allianz unterhalb der Region des Talimena-Ridge in Arkansas. Die wohlwollenden Sternen-Wesen interagieren mit den Blauen Völkern, sind jedoch von anderer Frequenz und Natur. Die Extra-Terrestrischen sind Licht-Formen photonischer Natur.

Es existieren tatsächlich einige Interessen-Gruppen der unterirdischen „Blauen“ Rassen weltweit. Die beiden primären Rassen, die unter den Bergen von Arkansas gewohnt haben, stammten aus Lumania und MU (Lemurien). Beide sind spirituell fortgeschritten, jedoch in getrennten Physiologien und in verschiedenen Frequenz- und Dimensions-Zyklen.

Die Lumanianer sind die Wesen, die in Symbolischen Visionen gesehen werden in den Höhlen in der Nähe von Cushman, als Blaue und Glas-Höhle bezeichnet. Diese sind viel größer als die Blauen Menschen von Lemurien. Die Lumanianer sind 7 bis 8 Fuß in ihrer Statur, sehr dünn aber drahtig. Sie sind von einer sehr alten Sirius-Sternen-Saat und bevölkerten verschiedene Teile des Planeten in einer sehr alten, aber vergessenen Ära, viele Millionen Jahre vor Lemurien und MU. Interessanterweise erscheinen sie sehr den blauhäutigen Menschen ähnlich, die im Film „Avatar“ dargestellt werden, jedoch ohne die spitzen Ohren oder Schwänze. Ihre Haut ist sehr glatt und ihre Gesichtszüge sind schmal, fast katzenartig im Aussehen, mit Mandelförmigen ovalen Augen. Sie existieren in erster Linie als Licht-Wesen und haben keine wirklich physische Form, sondern sie projizieren ein Bild in den seltenen Umständen, in denen sie der Menschheit begegnet sind. In ihren gegenwärtigen Rollen sind die verbliebenen Lumanianer im Wesentlichen Pfleger für den Planeten und sie arbeiten eng mit der Empfindung der bewussten Erde zusammen, die als Gaia bezeichnet wird.

Die Lemurier gingen viele Äonen nach den Lumanianern unter die Erde und existieren in größerer Zahl. Die Hautfarbe der Lemurier ist eher eine Chamäleon-Tönung. Die unter den Ländern Nordamerikas und speziell unter Arkansas haben eher eine aquamarine Farbe und sind viel kleiner. Jene, die in anderen Teilen des Planeten existieren, wie in Peru und Brasilien, sind eher von rötlicher oder rostiger Bronzetönung. Die Farbe wird mehr durch den Mineralgehalt des Wassers bestimmt, das sie konsumieren. Es gibt jetzt eine viel größere Bevölkerung der „Hohle Erde“-Lemurier in den inneren Bereichen des Planeten, im Vergleich zu den Lumanianern.

Nicht alle Lemurier gingen unter die Erde, viele migrierten nach Peru, Bolivien und Ecuador, und andere in die Oberflächen-Regionen des kontinentalen Atlantis. Die Lemurier aus der Zeit vor der Sintflut waren zwergartig im Aussehen, ziemlich haarig und brachten die mythologischen „Mittel-Erde-Geschichten“ der Hobbits hervor. Als sie tiefer in die Erde gingen, beeinflusste der Porendruck der tieferen unterirdischen Höhlen Veränderungen in ihrer Physiologie, und im Laufe der Zeit verringerte sich ihre physische Dichte und ihre eher buschigen Haare wuchsen nicht mehr.

Als die Lemurier ursprünglich auf der Erden-Ebene ankamen, waren sie Pseudo-physikalisch, vorwiegend ätherische Gedanken-Formen oder Projektionen. Sie waren fähig, ihr Bewusstsein in sowohl biologische, als auch botanische Lebensformen zu „verschieben“. Sie wurden erst vor etwa 200.000 Jahren rein physisch.

Die Lemurier hatten tatsächlich Interaktionen mit den Atla-Ra und sie unterstützen sie bei der Kodierung von Kristallen sowohl in Arkansas, als auch in Brasilien. Zu dieser Zeit bevölkerten sie sowohl das Terrain als und das Unterirdische. Auch wenn sie nicht vom Deva- oder Feen-Königreich sind, die auch unter den Kristallen sehr präsent sind, wurden sie oft als Zwerge betrachtet, trotz physischer Vielfalt. Ihre Statur variiert von 3 – 4 ½ Fuß. Ihrer Natur nach sind sie sehr passiv und ziemlich zurückhaltend, um sich mit der Menschheit zu verbinden. Diese Wesen sind in ihrer Kommunikation rein telepathisch und sie sind sich der aggressiven Aspekte der Menschheit sehr bewusst.

Es sollte jedoch angemerkt werden, dass diese Wesen eng mit der Erde arbeiten, und auch mit den wohlwollenden Wesen der Sternen-Nation. Sie sind sehr mitfühlend, sich jedoch sehr bewusst, dass die Zeit noch nicht für den vorsätzlichen direkten Kontakt mit den Menschen geeignet ist. Dies geschieht, wenn die Menschheit einen höheren Licht-Quotienten erreicht und im mehrdimensionalen Bewusstsein fließender und klarer wird.

In Zukunft werden mehr von diesen Wesen mit euch teilen. Wir werden zusätzlich vom einzigartigen Deva-Königreich sprechen, das von bewussten Kristallen projiziert wird.

Schluss

Abschließend sagen wir noch einmal ... „während die Frequenz der neuen Erde weiter zunimmt, so machen es die Schwingungen der Kristalle auch. Durch Zweck und Plan spielen die großen Kristall-Felder des Planeten tatsächlich eine bedeutende Rolle in der Verbreitung der kristallinen Muster. Tatsächlich erwacht das bewusste Mineralreich der Erde zu einem neuen Maß an Bedeutung und Einfluss.“

Es sind in der Tat die „kristallinen“ Regionen der Erde, die in den Verschiebungen und Upgrades in den dimensional Frequenzen eine herausragende Rolle spielen. Und wir versichern euch logischerweise, dass dieser wohlwollende Einfluss und die Zierbeldrüsen-Anregung von großem Nutzen für die Menschheit sind. Mehr und mehr von euch fühlen sich gezogen, die kristallinen Energie-Felder zu besuchen, und tatsächlich gibt es ein intuitives Verständnis und Zweck von großer Bedeutung dabei. Wir versichern euch, liebe Menschen, dass es einen göttlich instrumentierten und gezielten Ruf innerhalb der kristallinen Mitglieder des bewussten Mineralreiches gibt, um die Generation und den Fluss wichtiger Lebenskraft zu erhöhen, die kodierte Geo-Energie, die aus dem kristallinen Kern der Erde und von der zentralen Sonne kommt.

Haltet euer Licht leuchtend!

Und so ist es ... und es ist So...



Namasté